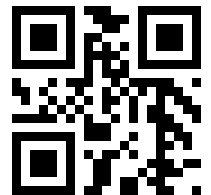


Montage-, Betriebs- und
Wartungsanleitung

886234_2.0



LTU 801

Inhaltsverzeichnis

1 Einführung und Sicherheit.....	2
1.1 Einführung.....	2
1.2 Sicherheitsterminologie und Symbole.....	2
1.3 Sicherheit des Benutzers.....	3
1.4 Produktentsorgung.....	4
1.5 Ersatzteile.....	5
1.6 Gewährleistung.....	5
1.7 Support.....	5
2 Produktbeschreibung.....	6
2.1 Produktausführung.....	6
2.2 Technische Daten.....	7
2.3 Zertifizierungen und Normen.....	7
3 Mechanische Montage.....	8
3.1 Vorsichtsmaßnahmen.....	8
3.2 Montage der Einheit.....	8
3.2.1 Montage ohne Gewindeoberteil.....	8
3.2.2 Montage mit Gewindeoberteil.....	9
4 Elektrischer Anschluss.....	10
4.1 Verdrahtung.....	11
4.1.1 Vorbereitung des Kabels.....	11
4.1.2 Anschließen der Zenerbarriere.....	12
4.2 Anschließen der Einheit.....	13
4.3 Verlängern des Kabels.....	13
4.4 Vorbereitung zur Neuskalierung des Messbereichs.....	13
5 Wartung.....	14
5.1 Vorsichtsmaßnahmen.....	14
6 Technische Referenz.....	15

1 Einführung und Sicherheit

1.1 Einführung

Zweck des Handbuchs

Der Zweck dieses Handbuchs ist es, die notwendigen Informationen für Montage, Betrieb und Wartung der Einheit zu liefern.

Lesen Sie dieses Handbuch und bewahren sie es sorgfältig auf.

Bewahren Sie diese Betriebsanleitung zur späteren Bezugnahme auf und halten Sie diese am Standort der Einheit bereit.



VORSICHT:

Lesen Sie diese Betriebsanleitung aufmerksam, bevor Sie das Produkt montieren und verwenden. Ein nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch des Produktes kann zu Personen- und Sachschäden sowie zum Verlust der Garantie führen.

Bei anderem als dem vom Hersteller spezifizierten Gebrauch kann dieses Gerät und seine Funktion beeinträchtigt werden.

Bestimmungsgemäße Verwendung



WARNUNG:

Wird die Einheit auf andere Art und Weise betrieben, montiert oder gewartet als im vorliegenden Handbuch beschrieben, kann dies zum Tode oder zu schweren Verletzungen oder zu Schäden am Gerät und der Umgebung führen. Dies gilt auch für jede Veränderung an der Ausrüstung oder die Verwendung von Teilen, die nicht von Xylem zur Verfügung gestellt wurden. Wenn Sie eine Frage zum bestimmungsgemäßen Gebrauch der Ausrüstung haben, setzen Sie sich bitte mit einem Xylem-Vertreter in Verbindung bevor Sie fortfahren.

1.2 Sicherheitsterminologie und Symbole

Über Sicherheitsmeldungen

Es ist sehr wichtig, dass Sie die folgenden Sicherheitshinweise und -vorschriften sorgfältig durchlesen, bevor Sie mit dem Produkt arbeiten. Sie werden veröffentlicht, um Sie bei der Vermeidung der folgenden Gefahren zu unterstützen:

- Unfälle von Personen und Gesundheitsprobleme
- Beschädigungen des Produkts und seiner Umgebung
- Fehlfunktionen des Produkts



Gefährdungsniveaus

Gefährdungsniveau	Anzeige
GEFAHR:	Weist auf eine gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht verhindert wird, zu schweren oder tödlichen Verletzungen führt.
WARNUNG:	Weist auf eine gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht verhindert wird, zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann.

Gefährdungsniveau	Anzeige
 VORSICHT:	Weist auf eine gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht verhindert wird, zu leichten oder minderschweren Verletzungen führen kann.
HINWEIS:	Hinweise werden verwendet, wenn die Gefahr von Geräteschäden oder verringerter Leistung, jedoch keine Verletzungsgefahr besteht.

Spezielle Symbole

Einige Gefahrenkategorien haben spezielle Symbole, wie in der nachfolgenden Tabelle dargestellt.

Gefahr durch Elektrizität	Gefahr durch Magnetfelder
 GEFAHR DURCH ELEKTRIZITÄT!:	 VORSICHT:

1.3 Sicherheit des Benutzers

Einführung

Alle behördlichen Anordnungen und die örtlichen Arbeitsschutz- und Sicherheitsvorschriften sind einzuhalten.

Vermeiden Sie Gefahren durch elektrischen Strom

Alle mit der Stromversorgung verbundenen Risiken sind zu vermeiden. Elektrische Anschlüsse müssen immer den nachfolgenden Punkte entsprechen:

- Die Standardanschlüsse, die in der dem Produkt beiliegenden Produktdokumentation dargestellt sind
- Alle internationalen, nationalen und örtlichen Vorschriften. (Detaillierte Informationen entnehmen Sie den Vorschriften Ihres örtlichen Energieversorgers.)

Für weitere Informationen über Voraussetzungen nehmen Sie Bezug auf Abschnitte, die sich insbesondere mit elektrischen Anschlüssen befassen.

Stromversorgung gegen Wiedereinschalten sperren



GEFAHR: Gefahr durch Elektrizität!

Stellen Sie vor Arbeitsbeginn am Gerät sicher, dass das Gerät und die Schaltanlagen vom Stromnetz getrennt und gegen Wiedereinschalten gesichert sind. Dies gilt auch für den Steuerstromkreis.



Qualifikation des Personals



WARNUNG: Gefahr durch Elektrizität

Gefahr eines elektrischen Schlages oder von Verbrennungen. Alle Arbeiten an elektrischen Teilen müssen von einem zertifizierten Elektriker überwacht werden. Beachten Sie alle anwendbaren Vorschriften und Bestimmungen.

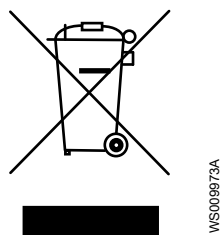
Alle Arbeiten an dem Produkt sind von zertifizierten Elektrikern oder von Mechanikern durchzuführen, die von Xylem autorisiert sind.

Xylem übernimmt keine Haftung für Arbeiten, die von nicht ausgebildetem, unbefugtem Personal durchgeführt werden.

1.4 Produktentsorgung

Die Handhabung und die Entsorgung von jeglichem Abfall müssen entsprechend den lokalen Gesetzen Vorschriften erfolgen.

Nur für die EU: Fachgerechte Entsorgung dieses Produkts – WEEE-Richtlinie über elektrische und elektronische Altgeräte

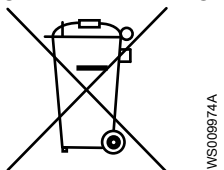


Diese Kennzeichnung auf dem Produkt, dem Zubehör oder den Schriftstücken bedeutet, dass dieses Produkt am Ende seiner Verwendungsdauer nicht zusammen mit sonstigem Abfall entsorgt werden darf.

Um schädliche Auswirkungen auf Umwelt und Gesundheit durch unsachgemäße Entsorgung zu verhindern, entsorgen Sie diese Gegenstände bitte getrennt von anderen Abfällen und fördern Sie verantwortungsbewusst die nachhaltige Wiederverwendung von Rohstoffen, indem Sie diese einem Recycling zuführen.

Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten können an den Händler zurückgegeben werden.

Nur für die EU: Fachgerechte Entsorgung der Batterien in diesem Produkt



Diese Kennzeichnung auf der Batterie, dem Handbuch oder der Verpackung bedeutet, dass die Batterien in diesem Produkt am Ende seiner Verwendungsdauer nicht zusammen mit sonstigem Abfall entsorgt werden dürfen. Sofern gekennzeichnet, zeigen die chemischen Symbole Hg, Cd oder Pb an, dass die Batterie mehr Quecksilber, Cadmium oder Blei enthält, als die Referenzgrenzen der EU-Richtlinie 2006/66 ausweisen. Wenn die Batterien nicht ordnungsgemäß entsorgt werden, können diese Substanzen Schädigungen der menschlichen Gesundheit und der Umwelt verursachen.

Trennen Sie die Batterien vom sonstigen Abfall, um die natürlichen Ressourcen zu schützen und das Recycling zu fördern, und entsorgen Sie sie bei den kostenlosen Rücknahmestellen für Batterien vor Ort.

1.5 Ersatzteile



VORSICHT:

Ersetzen Sie verschlissene oder defekte Komponenten ausschließlich durch Originalersatzteile des Herstellers. Die Verwendung ungeeigneter Ersatzteile kann Funktionsstörungen, Schäden und Verletzungen verursachen, sowie zum Verlust der Gewährleistung führen.

1.6 Gewährleistung

Information zur Gewährleistung entnehmen Sie bitte Ihrem Kaufvertrag.

1.7 Support

Xylem unterstützt nur Produkte, die geprüft und genehmigt wurden. Xylem unterstützt keine nicht genehmigte Ausrüstung.

2 Produktbeschreibung

2.1 Produktausführung

Die Einheit ist ein tauchfähiger Niveauremitter, der Niveaus von Flüssigmedien misst und überträgt. Zu der Einheit gehören ein Sensor und ein Kabelhalter.

Der voreingestellte Messbereich lässt sich mit Computersoftware über eine USB-Schnittstelle verändern.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Einheit eignet sich für folgende Einsatzorte.

- Pumpstationen
- Abwasseraufbereitungsanlagen
- Kommunale Betriebe
- Industrielle Prozessbehälter
- Entwässerungseinrichtungen
- Offene Kanäle

Medieneinsatzbereich

Die Einheit eignet sich für folgende Medien.

- Abwasser
- Prozesswasser
- Säuren, Basen und Eisen-III-Chlorid

Ein pH < 4 kann die Lebensdauer der Einheit reduzieren. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren lokalen Vertriebs- und Servicevertreter.

Teile

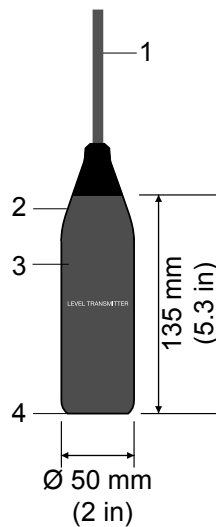


Abbildung 1: Ohne Gewindeoberteil

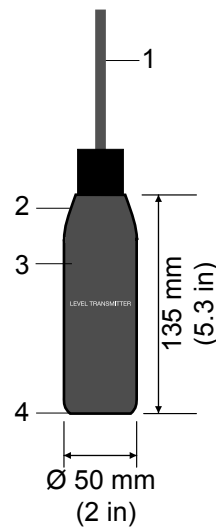


Abbildung 2: Mit Gewindeoberteil

Teil	Bezeichnung	Material
1	Kabel	PUR (Polyurethan)
2	Gehäuse	Ryton® PPS (Polyphenylensulfid)
3	Messzellenpackung	Silikon
4	Membran	99,9% Reinkeramik (Al ₂ O ₃)

2.2 Technische Daten

Elektrische Spezifikationen

Daten	Beschreibung
Stabilität und Linearität	Maximum $\pm 0,2\%$ des Endwerts (FS)
Messbereichsgenauigkeit	Maximum $\pm 0,1\%$ des Endwerts bei 10–30°C Maximum $\pm 0,2\%$ des Endwerts bei vollem Temperaturbereich
Messverfahren	Relativdruck mit einer Keramikmembran
Langzeitstabilität	Maximum $\pm 0,1\%$ des Endwerts pro Jahr
Spannungsversorgung	10 – 30 V DC, 12–30 V DC für Kabellängen über 110 m
Ausgangssignal	2-Leiter 4–20 mA, Passivsignal
Schutzart	IP68

Temperaturspezifikationen

Eigenschaft	Beschreibung
Bereich	-10–70°C
Nullpunktdrift-Abweichung	Maximum $\pm 0,02\%$ pro °C
Endwertabweichung	Maximum $\pm 0,01\%$ pro °C

Kabelspezifikationen

Daten	Beschreibung
Durchmesser	Ø 8,75 mm Toleranzbereich: Minimum 8,5 mm, Maximum 9,0 mm
Leiterspezifikation	2 x 0,5 mm ² (20 AWG) für Druck 5 x 0,15 mm ² (24 AWG) für Daten
Länge	Weitere Informationen entnehmen Sie bitte Technische Referenz .

2.3 Zertifizierungen und Normen

Vorschriften	Beschreibung
EMV-Richtlinie 2014/30/EU	EN 61326-1, EN 61326-2-3 EN 55011, 61000-4-2, 61000-4-3, 61000-4-4, 61000-4-5, 61000-4-6, 61000-4-8, EN 61000-6-4, EN 61000-6-2
ATEX-Richtlinie 2014/34/EU	EN 60079-0, EN 60079-11 II 2G Ex ia IIC T6 (-20°C ≤ Ta ≤ 40°C) II 2G Ex ia IIC T5 (-20°C ≤ Ta ≤ 50°C) II 2G Ex ia IIC T4 (-20°C ≤ Ta ≤ 80°C)
UL	UL 913 UL 60079-0, UL 60079-11 gemäß UL 913

Wenn die Einheit in einem explosionsgefährdeten Bereich eingebaut wird, dann verwenden Sie eine zugelassene Zenerbarriere oder einen Trenner.



3 Mechanische Montage

3.1 Vorsichtsmaßnahmen

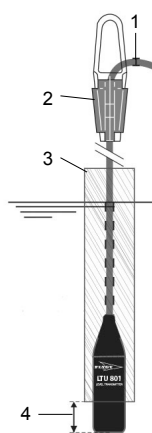
Stellen Sie vor Beginn der Arbeiten sicher, dass die Sicherheitsanweisungen in Kapitel [Einführung und Sicherheit](#) gelesen und verstanden wurden.

3.2 Montage der Einheit

Befolgen Sie die nachfolgenden Richtlinien, um Beschädigungen der Einheit zu verhindern.

- Lassen Sie die Einheit nicht in das Flüssigmedium fallen.
- Verhindern Sie Eindringen scharfkantiger Gegenstände in die Membran.
- Vermeiden Sie die Beaufschlagung mit Überdruck. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte [Technische Referenz](#).

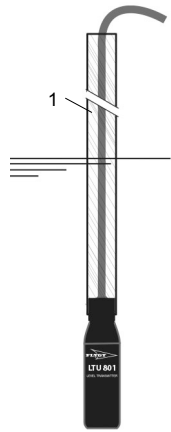
3.2.1 Montage ohne Gewindeoberteil



1. Kabel, Durchmesser 8,5-9,0 mm
2. Kabelhalterung
3. Schutzrohr, Nenndurchmesser ≥ 75 mm
4. Höhenabstand zwischen Rohr und Unterkante der Einheit, 25-50 mm

1. Hängen Sie einen Haken über die Messstelle.
Der Haken muss das Gewicht des Kabels tragen können.
2. Senken Sie die Einheit vorsichtig ab, bis sie am Tiefpunkt ihres Bereichs ist, ≥ 4 mA.
Der Tiefenbereich der Einheit darf nicht überschritten werden.
3. Korrigieren Sie bei Bedarf die Aufhängung der Einheit an der Kabelhalterung.
4. Wenn am Einsatzort der Einheit Verwirbelungen auftreten, dann montieren Sie die Einheit in einem Rohr. Das Rohr schützt die Einheit vor dem Stoßen gegen die Wände oder andere Objekte.
Das Rohr muss mindestens 25 mm oberhalb der Unterkante der Einheit enden.

3.2.2 Montage mit Gewindeoberteil



1. Schutzrohr, Nenndurchmesser 25,4 mm

1. Montieren Sie die Einheit an einer Rohrleitung.
2. Montieren Sie das Rohr dicht an der Messstelle.
3. Senken Sie die Einheit vorsichtig in das Flüssigmedium ab.

4 Elektrischer Anschluss

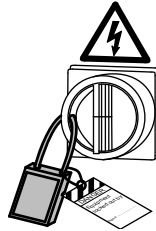
Vorsichtsmaßnahmen

Stellen Sie vor Arbeitsbeginn sicher, dass Sie die Sicherheitsanweisungen in Kapitel [Einführung und Sicherheit](#) gelesen und verstanden haben.



GEFAHR: Gefahr durch Elektrizität!

Stellen Sie vor Arbeitsbeginn am Gerät sicher, dass das Gerät und die Schaltanlagen vom Stromnetz getrennt und gegen Wiedereinschalten gesichert sind. Dies gilt auch für den Steuerstromkreis.

**GEFAHR: Gefahr durch Elektrizität!**

Alle elektrischen Anlagen müssen grundsätzlich geerdet werden. Testen Sie den Schutzleiter (Erdung), um sicherzustellen, dass er korrekt angeschlossen ist und dass ein durchgängiger Pfad zur Erde besteht.

**WARNUNG: Gefahr durch Elektrizität**

Gefahr eines elektrischen Schlages oder von Verbrennungen. Alle Arbeiten an elektrischen Teilen müssen von einem zertifizierten Elektriker überwacht werden. Beachten Sie alle anwendbaren Vorschriften und Bestimmungen.

**WARNUNG: Gefahr durch Elektrizität!**

Es besteht die Gefahr eines Stromschlags oder einer Explosion, wenn die elektrischen Anschlüsse nicht richtig ausgeführt sind oder wenn das Produkt eine Störung oder Beschädigung aufweist. Führen Sie vor jedem Einsatz eine Sichtprüfung auf beschädigte Kabel, Risse im Gehäuse oder andere Anzeichen von Beschädigungen durch. Stellen Sie die richtige Ausführung aller elektrischen Anschlüsse sicher.

**VORSICHT: Gefahr durch Elektrizität!**

Verhindern Sie Knickstellen und andere Beschädigungen der Kabel.

4.1 Verdrahtung

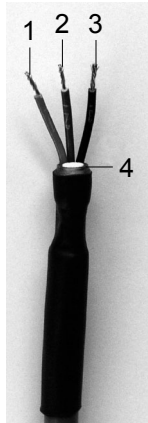


Abbildung 3: Ein vom Hersteller geliefertes Kabel

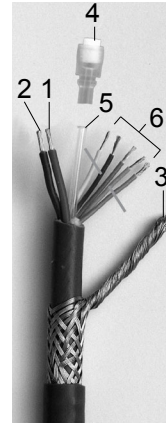


Abbildung 4: Ein gekürztes und abisoliertes Kabel

Nummer	Farbe	Beschreibung
1	Rot oder weiß	10 - 30 V DC
2	Braun	4-20 mA, Ausgang
3	Schwarz	Schutzerdungsanschluss (PE, Erdung), Abschirmung
4	-	Der Feuchtefilter hält Feuchte vom Luftdruckausgleichsschlauch und von der internen Elektronik der Einheit fern.
5	Transparent	Luftdruckausgleichsschlauch
6	-	Programmierleiter

Die roten oder weißen, braunen und schwarzen Leiter sind werkseitig mit 1, 2 und 3 nummeriert.

4.1.1 Vorbereitung des Kabels

Um Beschädigungen der Einheit zu vermeiden, schließen Sie keinen der Programmierleiter an.

Schließen Sie keinen der Programmierleiter an die Einheit an oder versuchen Sie nicht, die Einheit zu programmieren, wenn sie sich in einem explosionsgefährdeten Bereich befindet.

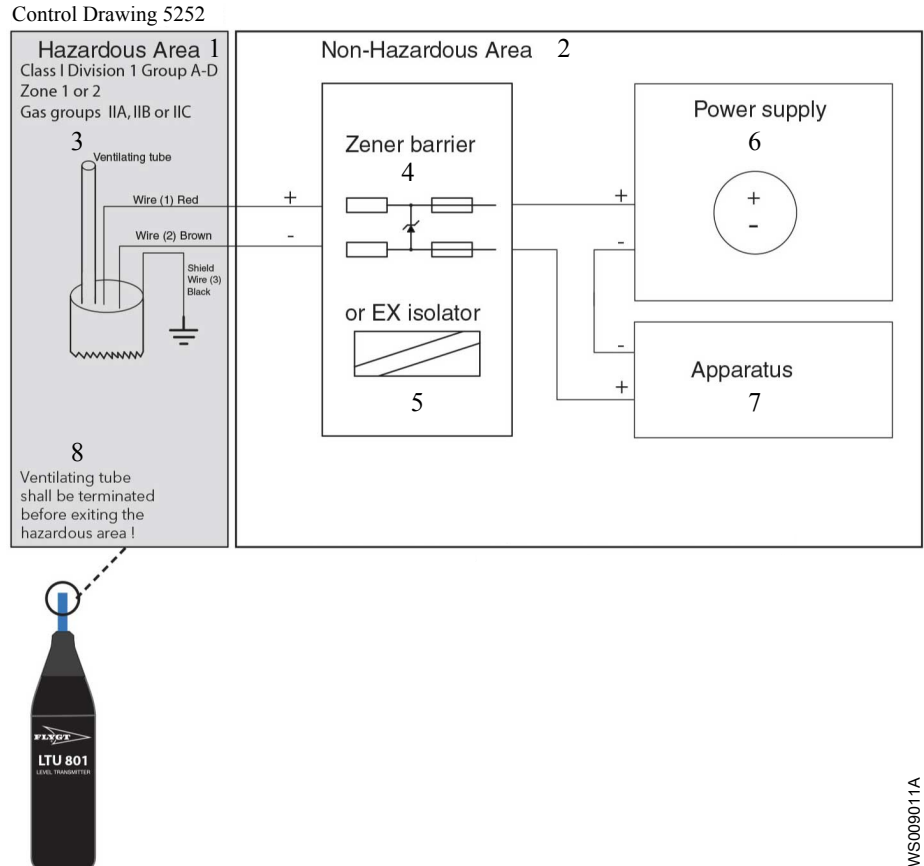
Der Luftdruckausgleichsschlauch darf nicht blockiert oder gequetscht werden.

Stellen Sie sicher, dass keine Feuchte in den Luftdruckausgleichsschlauch eindringt.

Den Feuchtefilter nicht abschneiden oder entfernen.

- Wenn das Kabel gekürzt und abisoliert ist, dann schließen Sie die Abschirmung als Leiter Nummer 3 an.
- Kürzen Sie die Programmierleiter auf unterschiedliche Längen, damit kein Kurzschluss zwischen ihnen auftreten kann.
- Wenn das Kabel abgeschnitten oder mit einem anderen verbunden ist, dann bringen Sie den Feuchtefilter erneut in Position.

4.1.2 Anschließen der Zenerbarriere



1. Ex-Bereich, Klasse I, Abschnitt 1, Gruppen A bis D, Zone 1 oder 2, Gasgruppen IIA, IIB oder IIC, T4/T5/T6
2. Kein Ex-Bereich
3. Entlüftungsschlauch
4. Zenerbarriere
5. Ex-Trenner
6. Spannungsversorgung
7. Gerät
8. Der Entlüftungsschlauch muss innerhalb des explosionsgefährdeten Bereichs enden.

Merkmale

Daten	Wert
Maximale Eingangsspannung	30 V DC
Maximaler Eingangsstrom	0,101 A
Maximale Eingangsleistung	0,75 W
Interne Kapazität (Ci)	3,5 nF/m + Kapazität des Kabels
Interne Induktivität (Li)	7 µH + Induktivität des Kabels
Kapazität (C) des Kabels	0,8 nF/m
Induktivität (L) des Kabels	1,5 µH/m

Parameter

Es gelten die folgenden Parameter:

- Für die Parameter wird angenommen, dass Ci und Li der verbundenen Einheit exklusive der Kabel mehr als 1% der externen Kapazität Co und der externen Induktivität Lo betragen. Dann gelten 50% der Parameter Co und Lo und dürfen nicht überschritten werden.
- Die maximale Kabellänge wurde auf Basis der internen Kapazität (3,5 nF) und der internen Eigeninduktivität (7 µH) der Einheit berechnet. Die Kapazität (0,8 nF/m) und die Eigeninduktivität (1,5 µH/m) des Kabels sind hinzuzufügen.

- Um die Gesamtkapazität und die Gesamteigeninduktivität zu berechnen, werden diese beiden Werte hinzugefügt.
- Auf der Zenerbarriere oder dem Trenner sind die maximalen Kapazität und Eigeninduktivität für die Verbindung angegeben.
Diese beiden Werte dürfen nicht überschritten werden.

4.2 Anschließen der Einheit

1. Schließen Sie die rote oder weiße Leitung an den Spannungsversorgungsausgang an.
2. Schließen Sie die braune Leitung an den Analogeingang 4-20 mA an.
3. Schließen Sie die schwarze Leitung an den Signalmasse-Anschluss an.

4.3 Verlängern des Kabels

Wenn das Kabel verlängert wird, dürfen die Gesamtkapazität und die Selbstinduktion nicht die maximalen Spezifikationen überschreiten.

Verwenden Sie ein abgeschirmtes Kabel, um elektrischen Störungen vorzubeugen.

Signalkabel dürfen nicht in der Nähe von Stromkabeln verlaufen.

- Verbinden Sie es mit einem anderen Kabel.
- Verwenden sie eine Anschlussbox für die Kabelverlängerung.

Aufgrund des Druckausgleichschlauchs im Kabel lassen sich die Kabel nicht direkt verbinden. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Vertriebs- und Kundendienstvertreter.

4.4 Vorbereitung zur Neuskalierung des Messbereichs

Die Einheit muss aus der Installation eine separate Versorgung mit 10-30 V DC erhalten.

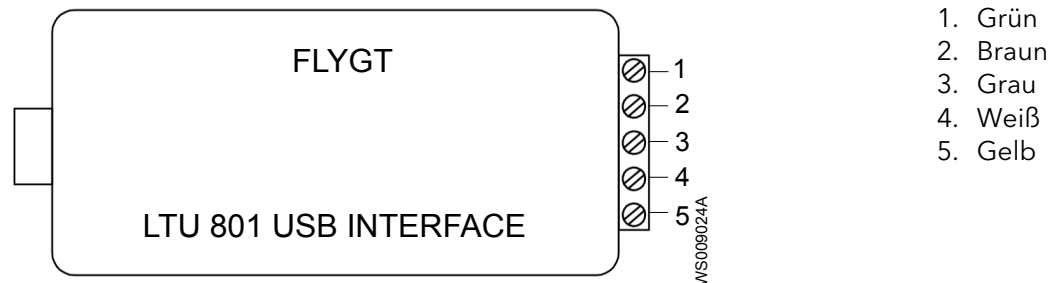


Abbildung 5: Anschlussverdrahtung

Die Einheit lässt sich auf jeden beliebigen Messbereich programmieren, 0-0,3 m bis 0-300 m.

1. Installieren Sie die Computersoftware von <http://tpi.xyleminc.com>. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Vertriebs- und Kundendienstvertreter.
2. Verbinden Sie die USB-Schnittstelle mit dem Computer.
3. Trennen und wiederverbinden Sie die USB-Schnittstelle mit dem Computer.
4. Schließen Sie die Programmierleiter von der Einheit an die USB-Schnittstelle an.
Die Einheit ist für Änderungen der Einstellung bereit.
Die Computersoftware findet automatisch die USB-Schnittstelle.
5. Klicken Sie auf **Lesen**.
6. Wählen Sie einen neuen Bereich für die Einheit.
Der Bereich ist 30-100%.
7. Befolgen Sie die Anweisungen in der Computersoftware, um die Informationen auf die Einheit zu übertragen.

5 Wartung

5.1 Vorsichtsmaßnahmen

Stellen Sie vor Beginn der Arbeiten sicher, dass die Sicherheitsanweisungen in Kapitel *Einführung und Sicherheit* gelesen und verstanden wurden.

Reinigung

Wenn sich Ablagerungen in der Einheit befinden oder die Membran verstopft ist, dann reinigen Sie die Einheit durch Spülen mit einem milden Reinigungsmittel.

6 Technische Referenz

Messbereiche

Tabelle 1: Ohne Gewindeoberteil

Messbereich, m	Überdruck, bar	Kabellänge, m	UL-Zertifizierung	Teilenummer
0-2	6	12	-	84 62 30
0-5	10	12	-	84 62 31
0-5	10	30	-	84 62 33
0-5	10	50	-	84 62 34
0-10	10	12	-	84 62 35
0-10	10	25	-	84 62 36

Tabelle 2: Mit Gewindeoberteil

Messbereich, m	Überdruck, bar	Kabellänge, m	UL-Zertifizierung	Teilenummer
0-5	10	12	-	84 62 32

Optionen

- Kostenlose Computersoftware für die USB-Schnittstelle, die von TPI heruntergeladen wird.
- Andere Kabellängen als Standardlängen
- Anderer Messbereich als Standardmessbereich

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren lokalen Vertriebs- und Servicevertreter.

Zubehör und Ersatzteile

Artikel	Zubehör	Ersatzteil	Teilenummer
Bedieneinheit für die Niveauanzeige	x	-	83 45 30
Kabelanschlussbox, bestehend aus: <ul style="list-style-type: none"> • Kabelverbindungsschutz für die Kabelenden und für den Luftschlauch • Überspannungsableiter • Schutz gegen Störungen oder Interferenzen eines Frequenzumrichters (VFD) • Extraschutz gegen Feuchte Die Anschlussbox ist IP67-geschützt und darf im Freien montiert werden.	x	-	83 95 05
Zenerbarriere für die Montage in explosionsgefährdeten Bereichen	x	-	84 30 55
USB-Schnittstelle	x	-	85 00 43

Artikel	Zubehör	Ersatzteil	Teilenummer
Kabelhalter	-	x	83 21 74 oder 83 73 88

Xylem |'zīləm|

- 1) Das Gewebe in Pflanzen, das Wasser von den Wurzeln nach oben befördert;
- 2) ein führendes globales Wassertechnikunternehmen.

Wir sind ein globales Team, das ein gemeinsames Ziel eint: innovative Lösungen zu schaffen, um den Wasserbedarf unserer Welt zu decken. Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht die Entwicklung neuer Technologien, die die Art und Weise der Wassernutzung und Wiedernutzung in der Zukunft verbessern. Wir bewegen, behandeln und analysieren Wasser, führen es in die Umwelt zurück und helfen Menschen, Wasser effizient in ihren Haushalten, Gebäuden, Fabriken und landwirtschaftlichen Betrieben zu nutzen. Durch die Aufnahme von Sensus im Oktober 2016 hat Xylem sein Portfolio mit intelligenten Messgeräten, Netzwerktechnologien und fortschrittlichen Dienstleistungen für die Datenanalyse in der Wasser-, Gas- und Elektrizitätsindustrie ergänzt. In mehr als 150 Ländern verfügen wir über feste, langjährige Beziehungen zu Kunden, bei denen wir für unsere leistungsstarke Kombination aus führenden Produktmarken und Anwendungskompetenz, getragen von einer Tradition der Innovation, bekannt sind.

Weitere Informationen darüber, wie Xylem Ihnen helfen kann, finden Sie auf www.xylem.com.



Xylem Water Solutions Global
Services AB
361 80 Emmaboda
Schweden
Tel: +46-471-24 70 00
Fax: +46-471-24 74 01
<http://tpi.xylem.com>
[www.xylemwatersolutions.com/
contacts/](http://www.xylemwatersolutions.com/contacts/)

Für die neueste Version dieses Dokumentes und weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Website

Die ursprüngliche Anleitung wurde in englischer Sprache verfasst. Anleitungen in anderen Sprachen sind Übersetzungen dieser ursprünglichen Anleitung

© 2016 Xylem Inc